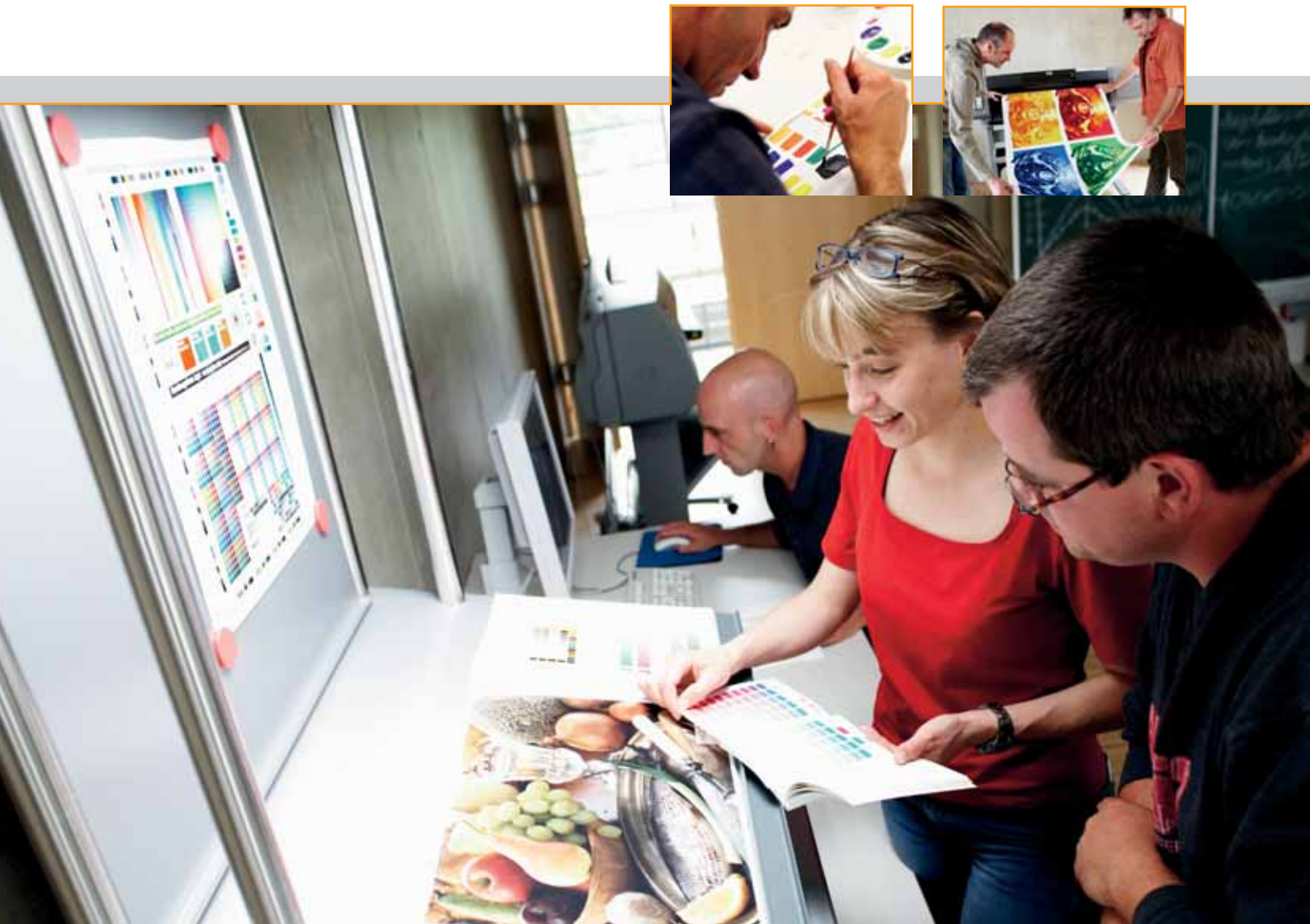


Mediengestalter für Digital- und Printmedien*

Fachrichtung Gestaltung und Technik



Immer mehr Informationen werden schnell und platzsparend über elektronische Medien verbreitet: So passen zum Beispiel alle 20 Bände des Brockhaus heute auf eine einzige CD-ROM. Aber auch die traditionellen Printmedien entwickeln sich mit: Mediengestalter für Digital- und Printmedien fügen Texte, Bilder und Grafiken zu Print- oder Multimedia-Produkten zusammen.

Egal ob Katalog, Flyer, Unternehmensbroschüre oder Internetpräsenz: In der gestaltungsorientierten Produktion bereiten Mediengestalter für Digital- und Printmedien die Vorgaben des Kunden auf und präsentieren diese. Sie entwerfen mit spezieller Software grafische Elemente, die zum Thema des Auftrags passen, und setzen die Gestaltungsentwürfe technisch um.



Mediengestalter für Digital- und Printmedien*

Fachrichtung Gestaltung und Technik

Einsatzmöglichkeiten

Mediengestalter/innen Digital und Print der Fachrichtung Gestaltung und Technik arbeiten hauptsächlich in Werbeagenturen, Unternehmen der Druck- und Medienwirtschaft, in Verlagen sowie in Werbeabteilungen von Unternehmen. Darüber hinaus können sie zum Beispiel bei Herstellern von Online-Medien oder bei Film- und Fernsehanstalten tätig sein.

Tätigkeitsfelder

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Bildbearbeitung, digital
- Datenübernahme, Datenaufbereitung
- Druckformherstellung, -bearbeitung
- Druckvorlagenherstellung
- Farbdesign, Farbgestaltung
- Layout
- Mediendesign
- Medientechnik
- Reprotechnik, Reprografie
- Typografie, Schriftgestaltung
- Druckweiterverarbeitung
- Entwurf
- Kundenberatung, -betreuung
- Ton-, Farbwertkorrigieren
- Webdesign

Die Ausbildungsorganisation

Nach einer Einführungsphase in grundlegende Bereiche der Mediengestaltung sowie die Anwendungen elektronischer Datenverarbeitung beinhaltet die weiterführende Fachausbildung den Umgang mit berufsspezifischer Software. Die Umsetzung des Gelernten und gleichermaßen die Realisierung von Projekten geschieht in der hauseigenen Werbeagentur des BFW Koblenz unter realen Bedingungen und bietet so den Teilnehmern praxisnahe Bedingungen.

Dauer der Ausbildung:

- 24 Monate

Ausbildungsorte

- 18 Monate Berufsförderungswerk
- 2 x max. 3 Monate prakt. Phase in Unternehmen

Abschluss

Die Ausbildung schließt mit einer Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Koblenz ab.